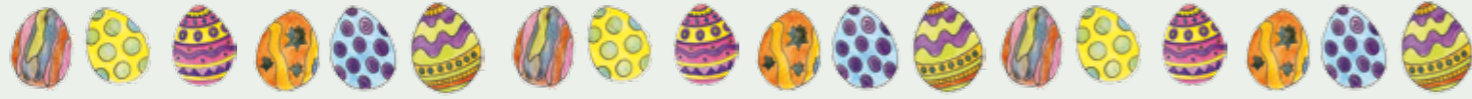


Ideas Osterneest fürs bunte Fest

Text: Astrid Giger

Illustrationen: Corinne Galbier



Sibe Hääsli

Es chömed sibe Hääsli (sieben Kinder hüpfen in die Mitte)
Mit sibe Stumpenääsli (zeigen ihre Nasen)
mit sibe Stumpeschwänzli (zeigen mit der Hand ihr «Schwänzli»)
und mached gwschind es Tänzli: (halten sich an den Händen)
Hoppelihoppelihoppelihopp, Hoppelihoppelihoppelihopp
(die Hasen tanzen, alle andern singen eine einfache Melodie)
Ali Hääsli gönd is Näscht («Hääsli» hüpfen wieder Richtung Platz davon)
Moom isch wieder Hasefäscht! («schlafen»)

Tipp: Lässt sich auch mit mehr oder weniger Kindern spielen. Oder fortlaufend ergänzen: zwei Hääsli, drü Hääsli ...

Abzählreim

Hopp hopp Haas,
hüpf is Gras,
hüpf wieder ussä –
und du bisch dussä!
überliefert

Grüezi, liebs Häsli

Grüezi au, grüezi du liebs Häsli (Kind die Hand geben)
Chumm, ich strych der echli übers Näsli (über Nase streichen)
Chumm, ich strych der echli über de Löffel (über Ohren streichen)
Du bisch eifach en herzige Stöffel!
überliefert

Spiel-Vers

En Has geht go spaziere,
fidibim, fidibam, fidibum,
er höpplet über d'Wise
und chert dänn, hoppla, um!

Zwei Häsli ...

Osterhäsli, Osterhäsli

Osterhäsli, Osterhäsli,
mit dim chline Schwänzli
Ds Näschtli wartet scho im Gras
und es Blumechränzli.
überliefert

Osternest mit Wollwänden

Material:

- Holzrondelle (20–25 cm Durchmesser, evtl. Förster anfragen)
- grosse Nägel, 20 cm lang (zum Beispiel von Jumbo)
- bunte Wolle.

So gehts:

1. Nägel in Kreisform einschlagen, evtl. Punkte zeichnen und die Kinder nageln lassen, oder ihnen dabei helfen.
2. Die Kinder dürfen von zu Hause ihre Lieblingswolle mitbringen.
3. Die Wolle am ersten Nagel anknüpfen und jeden Nagel damit umwickeln.
4. Wolle untereinander tauschen ist sehr begehrt!
5. Wichtig: Jeden neuen Wollfaden am vorherigen anknüpfen, damit es hält.
6. So viele Runden wickeln, bis das Nest eine gewisse Höhe erreicht hat.
7. Mit Heu oder Holzwolle füllen.

Eine geheimnisvolle Verwandlung

Hühnerneest aus Eierkarton

Material:

- Pro Kind einen weissen Eierkarton (6er-Schachtel reicht)
- Gelbe Malfarbe, gut deckend
- Schwarzer, fester Filzstift und rotes, dickes Papier, Leim (für die Leiterin)
- Heu, Holzwolle oder Moos

So gehts:

1. Die Kinder bemalen die Erhöhungen in den Schachteln mit gelber Farbe
2. Moos, Heu oder Holzwolle in die Vertiefung füllen
3. Die Nestli so aufstellen, dass der Osterhase sie findet – er muss nämlich noch etwas daran arbeiten ...
4. Psst, Überraschung: Die Spielgruppenleiterin zaubert aus den Erhöhungen Hühner: Dafür auf beiden Seiten ein Auge hinmalen, aus rotem Papier kleine Käbme und Schnäbel ausschneiden und aufleimen.
5. Die Kinder finden ihr verwandeltes Nest – vielleicht ist schon eine Überraschung drin?

Tipp zum Nestinhalt:

Hübsch sind Zopfhäsi oder Hasen aus Mailänderliteig. Es muss nicht immer Schokolade sein!

Osternest aus Erdbeerkörbchen

Material:

- Erdbeerenschachtel (aus Karton)
- Farben
- Pinsel
- Karton für Bügel
- Bostitch
- Heu

So gehts:

1. Die Erdbeerenschachtel bunt bemalen, gut trocknen lassen
2. Die Schachtel mit Heu füllen.
3. Einen Streifen aus dem bunten Karton schneiden und auf beiden Seiten mit Bostitch am Körbchen befestigen.

Farbenspass mit Werkmaterial

Osternest aus Pappmaché

Material:

- Ballone
- alte Zeitungen
- Kleister
- Plastikbecken
- Wasser
- Plastiktuch
- Malfarben
- Heu, Stroh oder Osterwolle

So gehts:

1. Mit den Kindern Zeitungsstreifen reissen.
2. Kleister gemäss Rezept anrühren
3. Tisch gut abdecken.
4. Ballon aufblasen, immer zwei Kinder zusammen.
5. Den Kleister grosszügig auf dem Ballon verteilen und Zeitungsstücke verteilen – mindestens vier Schichten. (Zur Kontrolle: für die erste Schicht weisses Seidenpapier verwenden, dieses darf nicht mehr sichtbar sein!)
6. Nun den Ballon gut trocknen lassen!
7. In der Mitte Zackenlinie schneiden, so entstehen zwei Eierhälften
8. Den Ballon wieder entfernen
9. Jedes Kind bemalt seine Eierhälfte mit seiner Lieblingsfarbe.
10. Trocknen lassen und mit Heu/Holzwolle füllen.

